



ZIVILSCHUTZ
Steiermark

PRÄSENTATION BLACKOUT LEITFADEN FÜR STÄDTE UND GEMEINDEN IN DER STEIERMARK

Wien, am 15. Dezember 2021



Zivilschutzverband Steiermark

LGF Heribert **UHL**

Agenda

1. **Entstehung**
2. **Blackout Vorsorge**
3. **Aufbau und Anwendung des Leitfadens**
4. **Info an Gemeinden**
5. **Zeitungsbeilage**
6. **Bläckout Vorträge**
7. **Rechte**
8. **Online**

1. Entstehung

- Blackout Vorträge
- Idee
 - ▣ Konzepterstellung
 - ▣ Kostenberechnung
 - ▣ Experten
 - ▣ Angebotseinholungen
- Auftragsvergabe
 - ▣ Blackout-Leitfaden
 - ▣ Broschüre für die Bevölkerung

1. Entstehung

- Projektpartner
 - Blackout Leitfaden
 - LEA (Lokale Energie Agentur)
 - 4ward Energy
 - Herbert Saurugg
 - FAKS – HR Mag. Eitner, Michael Keller
 - 16-seitige Zeitungsbeilage
 - Kleine Zeitung Steiermark
 - Herbert Saurugg
 - FAKS HR Mag. Eitner, Michael Keller

2. Blackout Vorsorge

- Blackout Vorsorge der Gemeinde
 - ▣ Persönliche Vorsorge Bevölkerung
 - ▣ Behördliche Vorsorge

- BürgermeisterInnen 1. Instanz

- Erwartung der Bevölkerung

3. Aufbau und Anwendung

- Fragestellung
 - Welche Lebensbereiche sind von einem Blackout betroffen?
 - Welche gemeindespezifischen Problemstellungen sind in den einzelnen Themenbereichen zu erwarten?
 - Welche Maßnahmen kann die Gemeinde treffen bzw. vorbereiten?
 - In welchen Bereichen, die grundsätzlich nicht im Verantwortungsbereich der Gemeinde liegen, sind Abstimmungsarbeiten notwendig?

3. Aufbau und Anwendung

- Aufbau der Arbeitsmappe
 - ▣ Themenfelder
 - ▣ Bereiche
 - ▣ Ziele
 - ▣ Maßnahmenvorschläge

- **Die Arbeitsmappe besteht aus 7 Themenfeldern, 41 Bereichen, 95 Zielformulierungen und 307 konkreten Maßnahmenvorschlägen**

3. Aufbau und Anwendung

- Themenfelder
 1. Eigenvorsorge durch die Bevölkerung
 2. Kommunikation während eines Blackouts
 3. Trinkwasserversorgung / Abwasserentsorgung
 4. Gesundheitsnotversorgung
 5. Krisenmanagement
 6. Lebensmittelnotversorgung
 7. Wichtige Einrichtungen

3. Aufbau und Anwendung

- PK Blackout Leitfaden für Gemeinden





ZIVILSCHUTZ
Steiermark

BLACKOUT

Arbeitsmappe für Gemeinden

BLACKOUT

Herbst 2019

Vorsorgen für den Krisenfall

*Wir Bürger - das stärkste
Glied in der Rettungsleiter*



Bestens
vorbereitet
für den
Fall der Fälle

Ein Blackout ist ein großer Stromausfall mit massiven Auswirkungen auf die gesamte Infrastruktur einer Region bzw. eines Staates. Lesen Sie, wie Sie sich auf diesen Krisenfall optimal vorbereiten können.

www.kleinezeitung.at/blackout







4. Info an Gemeinden

- Gemeindebund
- Städtebund
- 4 Pressekonferenzen
- Bürgermeisterkonferenzen in den BH's
- Vorab persönliche Gespräche mit den Bgm.
- Persönliche Übergabe und Erklärung mit einem Brief

5. Zeitungsbeilage

- Projektpartner – Kleine Zeitung Steiermark
 - Was wollen wir aussagen - Inhalt
 - Redaktionssitzungen
 - Seitenspiegel
 - Input
 1. Was ist ein Blackout
 2. Wie funktioniert der Strom
 3. Wie kann man sich vorbereiten
 4. Was macht man wenn es passiert ist

6. Blackout-Vorträge

- ZSV im Programm österreichweit
 - Panikmacher? – NEIN - **Bewusstseinsbildner**
 - Bürgerversammlungen
 - Spezialvorträge
 - Input bei Zivilschutzvorträgen
 - Publikum

7. Rechte

- **Die Rechte an diesem Werk liegen beim Zivilschutzverband Steiermark!**

- Übertragung der Rechte
 - ▣ Der Zivilschutzverband Steiermark stimmt der Nutzung und Adaptierung des Blackout Leitfadens zu. Für die Adaptierung dessen, wird auf die Experten, Auftragnehmer des StZSV verwiesen. **Diese Kosten dafür sind selbst zu tragen.** Auf die Entwicklung des Blackout Leitfadens unter Federführung des Zivilschutzverbandes Steiermark, ist ausdrücklich hinzuweisen.

8. Online

- Link zu Blackout und zur Onlineversion:
 - <https://www.zivilschutz.steiermark.at/blackout.html>
 - dem Link folgen:
 - <https://blackout.religio-x.com>



DANKE